

Inhalt

Vorwort

Matthias Uhl

Neue Medien und alte Gehirne. Wie eine evolutionäre Medienanthropologie hilft, den Umgang mit Fernsehen, Computer und Co. besser zu verstehen..... 14

Christoph Antweiler

Worin gleichen sich die Kulturen? Universalien statt anthropologischer Konstanten für eine realistische Pädagogik..... 30

Roland Bätz

Wie sollte man innovativen und kreativen Unterricht denken? Evolutionäre Pädagogik und Didaktik versus Handlungslogik..... 47

Felix von Cube

Die Macht der Triebe. Vom Umgang mit unseren angeborenen Verhaltensprogrammen..... 68

Klaus Gilgenmann

Individualisierung und Technisierung. Warum der Bezug auf menschliche Individuen auch für eine evolutionstheoretisch reflektierte Pädagogik unverzichtbar ist..... 80

Walter Herzog

Die Möglichkeit der Erziehung. Mit Luhmann gegen Luhmann argumentiert 100

Georg Hörmann

Erziehung zu verantwortungsvollem Lügen. Soziobiologisch motivierte Anmerkungen 116

Michael Köck

Evolutionäre Spuren in der Mathematik jenseits unseres Anschauungsraumes. Möglichkeiten für die Mathematikdidaktik und Evolutionäre Pädagogik 134

Rolf Oerter

Förderung in Kindergarten und Schule. Eine evolutionspädagogische Perspektive.....	157
--	-----

Christine Schmidt

Kann die pädagogische Anthropologie von einer evolutionstheoretischen Sichtweise profitieren? Das Beispiel des Diskurses um Bildung für nachhaltige Entwicklung	180
---	-----

Alfred K. Trembl

Gibt es drei Welten? Über die ontologischen Voraussetzungen einer Evolutionären Pädagogik	190
---	-----

Gerhard Vowinckel

Richtungswechsel in der kulturellen Evolution der Affektkontrolle. „Hüfscher muot, politische Klugheit, schöne Seele“	213
---	-----

Jörg Wettlaufer

Evolutionäre und pädagogische Aspekte des sozialen Schamgefühls. Zum sozialen Gebrauch von Emotionen im Mittelalter und in der frühen Neuzeit am Beispiel der Schand- und Ehrenstrafen	237
--	-----

Holger Wille

Die Evolutionstheorie und das Problem des Falschen	249
Autorinnen und Autoren	263